



Allgemeine Geschäftsbedingungen **bellen dog training**

Anmeldung:

Die Anmeldung für eine Dienstleistung von bellen dog training erfolgt auf elektronischem Weg und ist verbindlich. Die Abmeldung erfolgt ebenfalls elektronisch via Kundenportal, die 48-Stunden-Frist ist einzuhalten, ansonsten wird das Training, das Einzelcoaching oder Dienstleistung verrechnet. In Ausnahmefällen (Einschreibefrist verpasst) kann die An- oder Abmeldung auch auf schriftlichem, direktem oder mündlichem Weg geschehen oder via Messenger-Dienst (Whatsapp, Meta, etc.).

Die gesamte Abwicklung des Übungsbetriebes wird via Kundenportal (<https://booking.bellen.ch/>) organisiert; Teilnehmende melden sich darüber zu Trainings an & verwalten ihre Informationen eigenständig.

Multipässe (Abos) & Kursgeld:

Die Multipässe werden persönlich ausgestellt und sind nicht übertragbar. Sie sind für 12 Monate gültig und werden nicht zurück erstattet.

Die Begleichung des Betrages für die Dienstleistung von bellen dog training erfolgt vorab respektive im ersten Training. Bei Überweisungen mittels Einzahlungsschein gilt eine Frist von 10 Tagen.

Versicherung & Haftung:

Die Teilnahme an Trainingsstunden und anderen Angeboten von bellen dog training erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung sowie auf eigenes Risiko. Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache des Teilnehmenden, bellen dog training übernimmt keine Haftung für all-fällige Schäden (Unfälle, Verletzungen, Bisswunden, usw.), die während respektive rund um einen Anlass, ein Training oder sonstiges Angebot von bellen dog training entsteht.

Gesundheitszustand des Hundes:

Die Teilnahme an Übungen erfolgt in Eigenverantwortung des Hundehaltenden. Falls nicht anders kommuniziert, kann davon ausgegangen werden, dass der Hund gesund und ohne Einschränkungen am Training teilnehmen kann. Der Hundehaltende ist verpflichtet, bellen dog training über gesundheitliche Einschränkungen des Hundes vor dem Training zu informieren.

Die Hundebesitzer sind dafür verantwortlich, dass ihre Hunde lückenlosen und umfassenden Impfschutz aufweisen können. Der Impfpass kann jederzeit zur Einsicht angefordert werden.

Läufige Hündinnen sind vor dem Training entsprechend zu melden und grundsätzlich zum Training zugelassen (eventuell ist eine Umdisponierung in eine andere Gruppe nötig) – ausser sie befindet sich in den Stehtagen.



Durchführung:

Das Angebot von bellen dog training findet grundsätzlich bei jeder Witterung statt. Bellen dog training behält sich das Recht vor, Dienstleistungen in Ausnahmesituationen zu verschieben. In solchen Fällen wird jeder Teilnehmende entsprechend informiert.

Absagen seitens Teilnehmenden sollen bis spätestens 48 Stunden vor der Durchführung erfolgen, ansonsten werden die Kosten verrechnet.

Kurse:

Verpasste Kursteilnahmen (Kurse werden im Block à bspw. 6 Lektionen gebucht – nicht zu verwechseln mit Gruppenlektionen) gehen zu Lasten des Teilnehmenden und werden nicht nachgeholt.

Die Anmeldung zu Kursen gilt für eine Person mit Hund. Begleitpersonen sind für die Hälfte des Kurspreises an alle oder zu CHF 30.- pro Training an einzelne Trainings zugelassen.

Trainingsausschluss:

Bellen dog training ist berechtigt, Hund-Mensch-Teams aus dem Training auszuschliessen. Dies erfolgt beispielsweise bei tierschutzwidrigem Verhalten des Hundebesitzers, offensichtlicher Krankheit des Hundes (Ansteckungsgefahr) oder sonstigen Auffälligkeiten, die nicht zur Trainingsphilosophie von bellen dog training passen.

Insbesondere in Pandemiezeiten können Teilnehmende vom Übungsbetrieb ausgeschlossen werden, die Krankheitssymptome aufweisen respektive die vom BAG vorgegebenen (Isolations-)Vorschriften nicht oder nur teilweise einhalten.

Messenger-Nutzung:

Zwecks Kontaktaufnahme ist die Nutzung von Messengerdiensten und die daraus resultierende Verarbeitung von Daten unumgänglich. Dabei können Daten an Drittanbieter (beispielsweise WhatsApp, Facebook, Instagram und/oder andere Unternehmen) übermittelt werden.

Fotos / Videos:

Bild- sowie Videomaterial aus den Trainings sowie weiteren Angeboten von bellen dog training werden zu Ausbildungs- und Werbezwecken verwendet und veröffentlicht. Dabei können Bildaufnahmen auch an Drittanbieter (beispielweise Whatsapp, Facebook, Instagram und/oder andere Unternehmen) übermittelt werden.



Kinder auf Fotos werden jeweils vor Veröffentlichung unkenntlich gemacht.

Feedbacks:

Schriftliche Rückmeldungen aus Beratungen & Trainings können zu Marketingzwecken ganz, zusammengefasst oder gekürzt veröffentlicht werden.